

## Bodetal-Information Thale

Bahnhofstraße 1  
06502 Thale

Tel: +49 3947 77680-0  
Fax: +49 3947 77680-19

info@bodetal.de  
[www.bodetal.de](http://www.bodetal.de)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 26. November 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf



Weg vom Eingang  
Bahnhofsgebäude zur  
Bodetal-Information

©Manuela Fischer



Bodetal-Information  
Thale

©Manuela Fischer



Bodetal-Information  
Thale

©Manuela Fischer



## Bodetal-Information Thale

©Manuela Fischer

---

## Parkplatz

### Parkplatz



### Parkplatz

©Ramona Wolf



### Parkplatz

©Ramona Wolf



### Parkplatz

©Ramona Wolf

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 220 cm

Stellplatzlänge: 380 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind nicht gekennzeichnet.

Alternative kostenpflichtige Parkplätze gibt es entlang der Straße am Bahnhof und Kurzzeitparkplätze mit direkten Zugang zum Bahnsteig gegenüber dem WC für Menschen mit Behinderung.

## Weg vom Parkplatz zum Bahnhofsgebäude mit Bodetal-Information Thale

---



Weg vom  
Parkplatz zum  
Bahnhofsgebäude mit  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf



Weg vom  
Parkplatz zum  
Bahnhofsgebäude mit  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf



Weg vom  
Parkplatz zum  
Bahnhofsgebäude mit  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 50 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: Weg führt über eine Straße

## ÖPNV

### Bahnsteig

---



Bahnsteig

©Ramona Wolf

---

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine schriftlichen Haltestelleninformationen vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

## Weg vom Bahnsteig zum Eingang Bodetal-Information

---



Weg vom Bahnsteig  
zum Eingang  
Bodetal-Information

©Ramona Wolf



Weg vom Bahnsteig  
zum Eingang  
Bodetal-Information

©Ramona Wolf

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Eingang Bahnhofsgebäude zur Bodetal-Information Thale

### Eingang Bahnhofsgebäude mit Bodetal-Information Thale

---



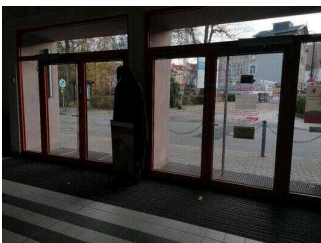
Eingang  
Bahnhofsgebäude mit  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf



Eingang  
Bahnhofsgebäude mit  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf



Eingang  
Bahnhofsgebäude mit  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

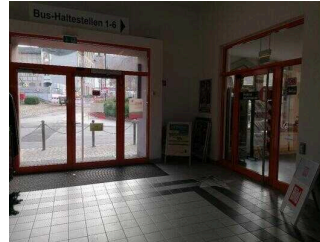
## Weg vom Eingang Bahnhofsgebäude zur Bodetal-Information Thale

---



Weg vom Eingang  
Bahnhofsgebäude zur  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf



Weg vom Eingang  
Bahnhofsgebäude zur  
Bodetal-Information  
Thale

©Ramona Wolf

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Bodetal-Information mit Tresen im Kundenbereich

### Eingang Bodetal-Information

---



Eingang Bodetal-  
Information

©Ramona Wolf



Eingang Bodetal-  
Information

©Ramona Wolf

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.



Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt einen Schalter für die automatische Türöffnung auf 75 cm Höhe .vom Boden aus.

## Tresen im Kundenbereich

---



Tresen im Kundenbereich

©Ramona Wolf



Tresen im Kundenbereich

©Ramona Wolf



Tresen im Kundenbereich

©Ramona Wolf

---

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

## Kundenbereich Bodetal-Information

---



Kundenbereich Bodetal-Information

©Ramona Wolf



Kundenbereich Bodetal-Information

©Ramona Wolf



### Kundenbereich Bodetal-Information

©Ramona Wolf



### Kundenbereich Bodetal-Information

©Ramona Wolf



### Kundenbereich Bodetal-Information

©Ramona Wolf



### Kundenbereich Bodetal-Information

©Ramona Wolf

---

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt im Kundenbereich eine automatische Türöffner in 75 cm Höhe.

## Weg von der Eingangstür Bodetal-Information zum Tresen

---



### Weg von der Eingangstür Bodetal- Information zum Tresen

©Ramona Wolf



### Weg von der Eingangstür Bodetal- Information zum Tresen

©Ramona Wolf

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

# Außengebäude: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

## Außengebäude: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

---



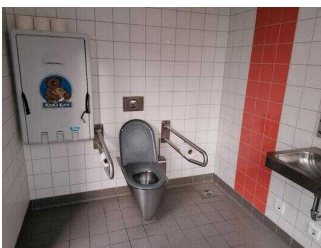
Außengebäude:  
Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©Ramona Wolf



Außengebäude:  
Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©Ramona Wolf



Außengebäude:  
Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©Ramona Wolf



Außengebäude:  
Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©Ramona Wolf



Außengebäude:  
Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©Ramona Wolf

---

### Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.



# Weg vom Eingang Bahnhofsgebäude zum öffentlichen WC

---



Weg vom Eingang  
Bahnhofsgebäude  
zum öffentlichen WC

©Ramona Wolf



Weg vom Eingang  
Bahnhofsgebäude  
zum öffentlichen WC

©Ramona Wolf



Weg vom Eingang  
Bahnhofsgebäude  
zum öffentlichen WC

©Ramona Wolf

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 33 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

# Bedienelemente / Leitsystem

## Visuell taktile Gestaltung

---



Mantelbogen visuell  
taktile Gestaltung

©Ramona Wolf



Mantelbogen visuell  
taktile Gestaltung

©Ramona Wolf



Mantelbogen visuell  
taktile Gestaltung

©Ramona Wolf



Mantelbogen visuell  
taktile Gestaltung

©Ramona Wolf



Mantelbogen visuell  
taktile Gestaltung

©Ramona Wolf

---

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktile erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind teilweise visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktile erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar.

## **Führungen für Menschen mit Behinderung**

### **Führungen für Menschen mit Behinderung**

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.